

Afrika | Namibia

Namibias wilder Nordwesten

16-tägige Selbstfahrer-Privatreise ins unberührte Nordwest-Namibia



Reiseübersicht

Im äussersten Nordwesten Namibias, zwischen Skelettküste und Ovambo-Land, erstreckt sich eine nahezu unberührte und zugleich überwältigend schöne Landschaft aus felsigen Gebirgen und Sanddünen – das Kaokoveld. Nur per Allradfahrzeug zugänglich, ist die trocken und unwirtlich scheinende Region die Heimat des Himba-Volks. Im eigenen Mietwagen reisen Sie bis Purros und werden ab hier von kundigen lokalen Guides bis an den Kunene-Fluss begleitet. Es erwarten Sie Übernachtungen in wunderschönen Lodges, Begegnungen mit den Himbas und den Damaras und nicht zuletzt der Besuch des Etosha-Nationalparks sowie der faszinierenden Erongo-Berge.

Einzigartigkeiten

- Per Allradfahrzeug in die faszinierenden und nahezu unberührten Landschaften des Kaokovelds – Zum Wunsch-Termin
- Wildbeobachtungen mit professionellen Rangern im Hoarusib-Flusstal und am Kunene, dem Grenzfluss zu Angola
- Okahirongo Elephant Lodge & River Camp – Symbiose von aussergewöhnlicher Architektur, Komfort und Nachhaltigkeit
- Zu Besuch bei den Himbas, begleitet von einem kundigen lokalen Guide
- Pirschfahrten auf der Suche nach den seltenen Wüsten-Elefanten, Wüsten-Löwen und Nashörnern
- Übernachtungen in traumhaft gelegenen Lodges im Kaokoveld, am Etosha-Park, im Damara-Land und in den Erongo-Bergen

Reiseprogramm - Tage

-
1. Tag Flug nach Namibia

 2. Tag Von Windhoek nach Okahandja

 3. und 4. Tag Namibias Tierparadies Nr. 1: Etosha

 5. und 6. Tag Im Damara-Land – Grootberg Lodge

 7. und 8. Tag Unberührtes Kaokoveld

 9. bis 11. Tag Nicht von dieser Welt: Abenteuer am Kunene-Fluss

 12. Tag Im Reich der Wüstenelefanten

 13. und 14. Tag In den Erongo-Bergen

 15. und 16. Tag Abschied von Namibia

Im Preis inbegriffen

- Linienflüge Frankfurt – Windhoek – Frankfurt mit Air Namibia in der Economy Class
- 13 Übernachtungen in besonders schön gelegenen stilvollen Lodges im Chalet bzw. möblierten Zelt-Chalet mit privatem Bad
- AVIS-Allrad-Mietwagen der Klasse N (z. B. Toyota Hilux Doppelkabiner) mit Klimaanlage und unbegrenzten Freikilometern ab und bis Flughafen Windhoek
- Vollkasko-Versicherung ohne Selbstbehalt, Versicherung bei Schäden an Windschutzscheibe, Reifen, Felgen, Radkappen, Wasser- und Unterbodenschäden
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen), in den Lodges im Kaokoveld sind alle Getränke inklusive (ausser internationale Premium-Spirituosen)
- Begrüssungs-Service (deutschsprachig) bei Ankunft am Flughafen Windhoek
- Geführte Jeep-Safaris, Besuche von Himba-Dörfern mit lokalen Guides, Bootsfahrten auf dem Kunene-Fluss und Wanderungen während des 6-tägigen Aufenthalts im Kaokoveld
- Transfers im Allrad-Fahrzeug mit lokalem Fahrer/Guide zwischen Purros (Okahirongo Elephant Lodge) und Kunene-Fluss (Okahirongo River Camp)
- Informationspaket auf Deutsch mit detaillierter Routenbeschreibung, Strassenkarte, Reiseführer, Namibia-

VIP-Pass, Lernidee-Landeskunde-Band

- Wäsche-Service in den Lodges im Kaakoveld
- 24-Stunden-Notfall-Service vor Ort (deutschsprachig)

Nicht im Preis inbegriffen

- Trinkgelder
- Wunsch-Ausflüge

Detailprogramm

1. Tag Flug nach Namibia

2. Tag Von Windhoek nach Okahandja

(ca. 130 km) Morgens Ankunft in Windhoek. Einer unserer lokalen Mitarbeiter begrüsst Sie am Flughafen und ist Ihnen bei der Fahrzeugübernahme behilflich. Unternehmen Sie einen Bummel durch die namibische Hauptstadt, bevor Ihre Reise mit der Fahrt in die Region Okahandja beginnt. Ihr Ziel ist eine idyllisch gelegene Gästefarm, wo Sie im Schatten grosser Kameldornbäume entspannen können. Wanderwege führen entlang eines Trockenflussbettes und laden ebenso wie geführte Jeep-Safaris zur Erkundung der artenreichen Flora und Fauna ein. (A)

3. und 4. Tag Namibias Tierparadies Nr. 1: Etosha

(3. Tag: ca. 370 km) Über Outjo geht es in den Norden des Landes zum Etosha-Nationalpark, wo Sie ausgiebige Wildbeobachtungsfahrten im eigenen Fahrzeug unternehmen können. Da die Tierherden im Park fast ganzjährig auf die Wasserstellen angewiesen sind, bieten sich zu jeder Jahreszeit hervorragende Möglichkeiten zur Wildbeobachtung! Sie übernachten stilvoll in einem grosszügigen Zelt-Chalet mit privatem Aussichtsdeck im Ongava-Wildschutzgebiet. Ihre Lodge liegt an einer Wasserstelle, die regelmässig von Wildtieren aufgesucht wird. Auf Wunsch können Sie auch Safaris in Begleitung professioneller Ranger unternehmen. Bei geführten Nachtsafaris liegt der Fokus auf der Beobachtung von Breitmaul- und Spitzmaulnashörnern. (FA)

5. und 6. Tag Im Damara-Land – Grootberg Lodge

(5. Tag: ca. 270 km) Ihre Reise führt weiter gen Westen in die Region um Palmwag. Auf dem über 1.600 m hohen Etendeka-Plateau mit atemberaubender Aussicht über den Klipriver-Canyon liegt die Grootberg Lodge. Begeben Sie sich in der wildreichen Gegend auf die Suche nach Nashörnern und halten Sie Ausschau nach den seltenen Felsenadlern, die unterhalb der Lodge nisten. Als erste Community Lodge Namibias, die zu 100 % der lokalen ≠Khoadi //Hoas-Gemeinde gehört, schafft die Lodge für die lokalen Gemeinden ein sicheres Einkommen. Ehemalige Wilderer setzen ihr Können im Spurenlesen heute als Ranger für die Gäste ein – auch deshalb hat sich der Wildtierbestand der Region in den vergangenen Jahren wieder deutlich erhöht. (FA)

7. und 8. Tag Unberührtes Kaokoveld

(7. Tag: ca. 250 km) Bei Sesfontein verlassen Sie die Überlandstrasse und fahren auf sandiger Piste bis Purros. Sie passieren das wildreiche Trockenrevier des Hoanib-Flusses und treffen immer wieder auf Herden von Springböcken, auf Oryx-Antilopen, Strausse und vielleicht sogar Wüsten-Elefanten. In dieser einsamen und zugleich grossartigen Landschaft, auf einer Anhöhe über dem Tal des Hoarusib-Flusses, liegt Ihre stilvolle Lodge für zwei Nächte. Mit erfahrenen Rangern unternehmen Sie Wildsafaris auf der Suche nach den seltenen Wüsten-Löwen, Leoparden und anderen Tieren. Der Hoarusib führt stellenweise ganzjährig Wasser, daher ist die trockene Region besonders wildreich. Nirgends sonst auf der Welt leben Löwen, Elefanten und Nashörner in so wüstenhafter Umgebung. Eindrucksvoll ist zudem der Besuch eines Himba-Dorfs. Das Volk der Himbas im abgelegenen Nordwesten Namibias ist bis heute seiner ursprünglichen Lebensweise am konsequentesten treu geblieben. Die auffällige Haartracht und die mit Ocker eingeriebene Haut hat sie zu einem beliebten Namibia-Fotomotiv gemacht. Ihre Lodge liegt in einer sogenannten Conservancy, die den lokalen Himbas die Kontrolle über ihr Land und dessen touristische Nutzung garantiert. So stammt ein Grossteil der Mitarbeiter aus den umliegenden Dörfern. Die enge Beziehung zwischen der Okahirongo-Lodge und den lokalen Himbas garantiert deshalb intensive und zugleich rücksichtsvolle Begegnungen mit den Einwohnern der besuchten Dörfer. (2x F, 1x M, 2x A)

9. bis 11. Tag Nicht von dieser Welt: Abenteuer am Kunene-Fluss

Durch menschenleere Weite, die einer Mondlandschaft gleicht, reisen Sie in Begleitung eines kundigen Guides im Geländefahrzeug durch das Marienfluss-Tal bis an den Kunene, den Grenzfluss zu Angola. Zwei Nächte wohnen Sie hier in einem wunderschönen Zelt-Chalet mit Blick auf den Fluss und die umliegenden Berge. Sie erkunden diese völlig abgeschiedene, nahezu magische Landschaft auf Pirschfahrten in offenen Jeeps und per Boot auf dem Kunene, bevor Sie am 11. Reisetag wieder zu Ihrer Lodge bei Purros gefahren werden. (FMA)

12. Tag Im Reich der Wüstenelefanten

(ca. 330 km) Im eigenen Fahrzeug geht es heute über Sesfontein, wo Sie wieder die Zivilisation erreichen, in das Damara- Land. Bei Twyfelfontein, berühmt für seine Felszeichnungen der San-Jäger (UNESCOWelterbe), liegt Ihre Lodge am Fusse imposanter rötlicher Granitfelsen. Sie können sich in eigener Regie oder in Begleitung eines Rangers auf die Suche nach Wüsten- Elefanten begeben, die im Flussbett des Abu-Huab besonders häufig anzutreffen sind. (FA)

13. und 14. Tag In den Erongo-Bergen

(13. Tag: ca. 270 km) Inmitten einer imposanten Felsformation aus runden Granitblöcken liegt die Erongo Wilderness Lodge. Starten Sie zu Pirschfahrten auf der Suche nach den scheuen Leoparden, besuchen Sie die berühmte Felsformation Bull's Party und bestaunen Sie besonders gut erhaltene Felszeichnungen der San-Buschleute. (FA)

15. und 16. Tag Abschied von Namibia

(15. Tag: ca. 260 km) Geniessen Sie beim Frühstück auf dem Aussichtsdeck Ihrer Lodge nochmals ausgiebig die herrliche Kulisse der Erongo-Berge. Über Okahandja fahren Sie zurück nach Windhoek, wo Sie Ihr Fahrzeug am Flughafen abgeben. Über Nacht Rückflug nach Deutschland, wo Sie am Morgen eintreffen. (1x F)

Termine & Preise

Reisetermine

Termine & Preise auf Anfrage.

Aufpreise

Flüge ab ZRH	CHF 390
Rail & Fly mit der DB, 2. Klasse	CHF 95
Aufpreis für Flüge in der Business Class ab	CHF 1'950

Hinweis: Preise pro Person

Im Preis inbegriffen

- Linienflüge Frankfurt – Windhoek – Frankfurt mit Air Namibia in der Economy Class
- 13 Übernachtungen in besonders schön gelegenen stilvollen Lodges im Chalet bzw. möblierten Zelt-Chalet mit privatem Bad
- AVIS-Allrad-Mietwagen der Klasse N (z. B. Toyota Hilux Doppelkabiner) mit Klimaanlage und unbegrenzten Freikilometern ab und bis Flughafen Windhoek
- Vollkasko-Versicherung ohne Selbstbehalt, Versicherung bei Schäden an Windschutzscheibe, Reifen, Felgen, Radkappen, Wasser- und Unterbodenschäden
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen), in den Lodges im Kaokoveld sind alle Getränke inklusive (ausser internationale Premium-Spirituosen)
- Begrüssungs-Service (deutschsprachig) bei Ankunft am Flughafen Windhoek
- Geführte Jeep-Safaris, Besuche von Himba-Dörfern mit lokalen Guides, Bootsfahrten auf dem Kunene-Fluss und Wanderungen während des 6-tägigen Aufenthalts im Kaokoveld
- Transfers im Allrad-Fahrzeug mit lokalem Fahrer/Guide zwischen Purros (Okahirongo Elephant Lodge) und Kunene-Fluss (Okahirongo River Camp)
- Informationspaket auf Deutsch mit detaillierter Routenbeschreibung, Strassenkarte, Reiseführer, Namibia-VIP-Pass, Lernidee-Landeskunde-Band
- Wäsche-Service in den Lodges im Kaokoveld
- 24-Stunden-Notfall-Service vor Ort (deutschsprachig)

Nicht im Preis inbegriffen

- Trinkgelder
- Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere und Impfungen

- Reisepass erforderlich.
- Keine Impfungen vorgeschrieben.

Diese Reise können Sie mit der Fahrt durch den unberührten Westen des Etosha-Parks (Dolomite Camp) und/oder der Fahrt durch den Caprivi bis zu den Viktoriafällen kombinieren.

Wenn Sie nicht mit dem Mietwagen fahren möchten, unterbreiten wir Ihnen gern ein persönliches Angebot für eine Flug-Safari!

Referenz-Weblink:

<https://www.zugreisen.ch/de/reise/namibias-wilder-nordwesten-2018>